

# Adipositas

## Forschungsfragen

- Edukation und Kommunikation - Wie können wir neue Medien einsetzen um unsere Zielgruppen besser zu erreichen?
- Welche psychophysiologischen Variablen sind Prädiktoren für eine erfolgreiche Gewichtsabnahme und Gewichtsstabilisierung?
- Wie können wir ambulante Gewichtsreduktionsprogramme verbessern?
- Sleeve Gastrektomie – Wie geht es den Patienten im Langzeitverlauf und welche Versorgungslücken sollten in der Operationsvorbereitung und Nachbetreuung geschlossen werden ?

## Methoden



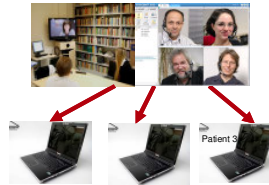
### Sensorik & Ernährungsverhalten:

- Geruch- und Geschmackstests
- Multiple Source Methode zur Ernährungserhebung (Kombi aus 24 recalls und Food Frequency Questionnaire)



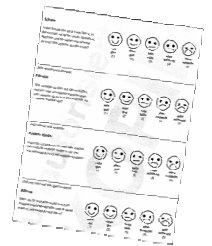
### Autonome NS:

- Elektrokardiogramm
- Elektrogastrogramm
- Cortisol



### Neue Medien:

- Video conferencing
- Soziale Netzwerke / Facebook
- Serious Game



### Subjektive und objektive Messungen zur Körperverfassung:

- Körperzusammensetzung & Körperfettverteilung mittels Lipometer
- Schätzung eigener Maße mittels Messschieber



### Psychometrie & Soziometrie

## Aktuelle Projekte

In aktuellen Projekten untersuchen wir unter anderem:

- psychophysiologische Prädiktoren der Gewichtsabnahme und Gewichtsstabilisierung bei Kindern und Jugendlichen im Rahmen einer stationären Therapie (*DROMLIN-Studie*).
- ob ein von uns entwickeltes Serious Game mit Bewegungssteuerung bei der Überwindung zentraler Barrieren für Prävention und Behandlung der kindlichen Adipositas eingesetzt werden kann. Das Lernspiel widmet sich den Bereichen Ernährung, Bewegung und Psychosoziales.
- inwiefern eine intensive Vorbereitung auf eine eventuell folgende bariatrische Operation die Komplikationsrate nach Operation verringert und eine strukturierte, psychoedukativ unterstützte Nachsorge den Gewichtsverlauf postoperativ positiv beeinflusst (*VIADUKT-Programme*).
- welche Form der neuen Mediennutzung die Betreuung von Patienten, u.a. in strukturschwächeren Regionen, am besten ermöglicht. Zudem werden die verschiedenen Medien bezüglich ihrer Akzeptanz in den unterschiedlichen Patientenkollektiven untersucht (*BaSE-Studie*).
- das Ess- und Ernährungsverhalten, körperliche und psychische Gesundheit im Langzeitverlauf nach Sleeve Gastrektomie (*SG-KAT-5*).
- Stigmatisierung von Adipositas in der Arbeitswelt und im Gesundheitssystem

**Kooperationspartner:** Waldburg-Zeil Kliniken Wangen; Leibniz-Institut für Wissensmedien Tübingen; Institut für Medienwissenschaft Tübingen; Institut für Sportwissenschaft Tübingen; Allgemeine Viszeral- und Transplantationschirurgie Tübingen; Abteilung für Psychosomatische und Allgemeine Klinische Medizin, Medizinische Universitätsklinik Heidelberg

### Förderung:



WissenschaftsCampusTübingen  
Bildung in Informationsumwelten



Ansprechpartner: martin.teufel@med.uni-tuebingen.de